

Capital Group Festgeldanlagen

Anfang Mai wurde ich wieder mal von einer freundlichen Dame telefonisch auf eine Festgeldanlage angesprochen, welche mir Zinssätze von 4,9% für Festgeldanlagen mit einer Laufzeit von 12 Monaten angeboten hatte. Diese weit über dem Markt liegenden Festgeldkonditionen regten meine Neugier an; ich wollte feststellen, welcher Anbieter dahintersteckt.

Prompt kam ein E-Mail von der Capital Consulting, einer „Agentur, die keine Fragen offen lässt“ (damit wird auf der homepage der Capital Consulting geworben), was sich aber bald als eine falsche Aussage herausstellte.

Kapitalnehmer des Festgeldes sollte gemäß den zuerst übersandten Unterlagen die „Capital Group“ sein, welche damit das Tochterunternehmen „GovtechTM , Bethesda/Maryland/USA“ finanzieren würde. Die „GovtechTM“ wäre das einzige Versicherungsunternehmen, das sich auf staatliche IT-Auftragnehmer spezialisiert hat und würde somit Versicherungslösungen anbieten, die ausschließlich auf IT-Auftragnehmer von Regierungsbehörden und Technologieunternehmen abzielt und sich hauptsächlich auf Verträge des Bundes und der Länder konzentriert.

Diese Aussage klang zunächst nicht schlecht, obwohl der vergangene shut-down des Herrn Trump mich hierbei etwas skeptisch werden ließ, so dass ich die freundliche Dame bat, mir den entsprechenden Festgeldvertrag zukommen zu lassen.

Daraus konnte ich dann entnehmen, dass der Kapitalnehmer des Festgeldes die „Capital Group (ohne Rechtsbezeichnung) in **Warschau/Polen** wäre. Angabe gemäß wäre das eine **selbstständige** Zweigniederlassung der Capital Group Inc., welche speziell für die Kunden und Investoren aus dem europäischen Raum aufgebaut worden wäre.

Da somit der Kapitalnehmer keine europäische Bank ist, wodurch

€ 100.000 grundsätzlich abgesichert wären, verlangte ich nach einem Bonitätsurteil dieser Zweigniederlassung oder – da naheliegend – eine Garantie der Konzernmutter bzw. auch dann eine Bonitätsaussage zur Konzernmutter, welche naturgemäß auch eine Übersicht zur Konzern-Struktur, wie sich die Capital-Group zusammensetzt, enthalten müsste.

Diese Anfragen wurden bisher nicht beantwortet, auch auf meine E-Mail –Erinnerung vor knapp 14 Tagen nicht (siehe oben).

Bonitätsaussagen zur Capital Group Inc. sind äußerst mager, ein Rating der bekannten Ratinggesellschaften konnte ich nicht finden. Somit ist meines Erachtens Vorsicht angesagt.

Der geneigte Investor, welcher bei der Capital Group sein Erspartes u.a. in Form von Festgeld und dann noch in Warschau anlegen möchte, sollte ebenfalls diese Bonitätsfragen stellen und bei unbefriedigenden Antworten lieber darauf verzichten. Im worst-case Gelder aus dem Ausland wieder zurück zu bekommen ist zudem sehr mühsam, zeitintensiv und fraglich.

Ich erinnere hierbei wiederholt an den von vielen nicht wahrgenommenen Umstand, dass der Festgeldgeber ein Kreditgeber und der Festgeldnehmer der Kreditnehmer ist. Somit ist das ein reines Kreditgeschäft und der Kreditgeber sollte sich über die Bonität des Kreditnehmers in Kenntnis setzen, um das Risiko seiner Anlage feststellen zu können.

Die Capital Group ist eine US-amerikanische Investmentgesellschaft und diese sind grundsätzlich risikoreichen Engagements nicht abgeneigt.

19. Juni 2019

Elmar Emde

Autor des Buches "Die strukturierte Ausbeutung"